BUNDESPRÄSIDIALAMT

BERLIN, 28. Dezember 2010
Spreeweg 1

Geschäftszeichen: Z5-220 00-1-1/07
(bei Zuschriften bitte angeben)

Frau
Ilia Faye

Sehr geehrte Frau Faye,

Bundespräsident Christian Wulff dankt für Ihr Schreiben vom 17. Dezember 2010, mit dem Sie ihn bitten, auf eine effektive Gesetzgebung zum Schutz vor Mobbing hinzuwirken. Der Herr Bundespräsident hat mich gebeten, Ihnen zu antworten.

Es ist dem Herrn Bundespräsidenten wichtig, durch Zuschriften wie die Ihre von den Sorgen und Nöten in der Bevölkerung zu erfahren. Das von Ihnen genannte Thema betrifft viele Menschen in unserem Land. Es ist wichtig, dass die Gesetze den Opfern von Mobbing effektiven Schutz gewähren. Allerdings ist das Amt des Herrn Bundespräsidenten, wie Sie sicherlich wissen, im Wesentlichen staatsnotarieller und repräsentativer Natur. Insbesondere hat der Herr Bundespräsident kein Recht, Gesetze vorzuschlagen, zu ändern oder zu erlassen. Er kann Ihr Anliegen daher nicht direkt befördern. Seien Sie jedoch gewiss, dass er das Thema in seinen Gesprächen mit anderen Verfassungsorganen und Politikern, wo es ihm angezeigt erscheint, aufgreifen wird.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Dr. Robert Seegmüller
Referat Verfassung und Recht,
Justitiariat

Briefanschrift: Bundespräsidialamt 11010 Berlin, Internet: http://www.bundespraesident.de
E-Mail: poststelle@bpra.bund.de

Telefon: (030) 2000 - 0 Behördennetz: (030) 18 200 - 0 (Durchwahl: - 2117)
Telefax: (030) 2000 - 1999 Behördennetz: (030) 18 200 - 1999 (Durchwahl: - 1915)